Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch am 19.11.2024 im im Hause des Bürgermeisters in Wisch.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Anwesend:
stimmberechtigt:

Bürgermeister	Hans-Werner Petersen
1. stv. Bürgermeisterin	Veronika Maaßen
2. stv. Bürgermeisterin	Elke Jensen
Gemeindevertreterin	Anke Zimmermann
Gemeindevertreter	Werner Norden
Gemeindevertreter	Kai Paulsen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter	Björn Petersen

Außerdem sind anwesend:
Helmuth Möller, NT-Regional
2 Zuhörer/innen
Norbert Strehlow, Schriftführer Amt Nordsee-Treene

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
2.a. Dringlichkeitsanträge
2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung am 03.09.2024
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Beratung und Beschlussfassung über die gesetzliche Einführung einer Ausgleichsrücklage
9. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2023
10. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2023 und die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
11. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt samt Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Hans-Werner Petersen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch mit der Begrüßung der Anwesenden. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Gemeindevertreter Björn Petersen fehlt entschuldigt. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung
2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Anträge auf Erweiterung der Tagesordnung gestellt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Es werden keine Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gestellt.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung am 03.09.2024

Die Niederschrift wird einstimmig festgestellt.

4. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Hans-Werner Petersen berichtet über folgende Angelegenheiten und Termine:

- beim Ringreiten am 07.09. in Simonsberg hat Wisch von 12 Mannschaften den 2. Platz belegt.
- für die vorgesehene Bundestagswahl am 23.02.2025 ist geplant, dass wie bei der letzten Wahl auch, die Gemeindevertretung als Wahlausschuss fungiert. Der Bürgermeister will nochmal mit dem Amt abstimmen wie genau ein Vorhang/Sichtschutz bei der Stimmabgabe aussehen soll und auch prüfen, ob die vorhandene Wahlurne noch den Vorgaben entspricht.
- Der Ohlandweg ist gesperrt in der Zeit vom 28.10.24 – 05.05.2025.
- Bezüglich des verursachten Schadens an der gemeindlichen Rohrleitung im Bekweg wurde von Gerd Paulsen die Rechnung gestellt. Hierzu wird sich der Bürgermeister beim nächsten Termin des Bürgerbreitbandzweckverbandes in Drage mit den Verantwortlichen über einen Anteil an den Reparaturkosten unterhalten, denn der Schaden ist im Zuge der Verlegung des Glasfaserkabels entstanden.
- Für die Schutzgemeinschaft Dt. Wald wird eine Nachfolge für den Vorsitz gesucht. Auch der Geschäftsführer steht für eine weitere Amtszeit nicht mehr zur Verfügung. Sollte bis zur Mitgliederversammlung 2026 keine Lösung gefunden werden ist die Auflösung des Kreisverbandes unumgänglich.
- Der Bürgermeister berichtet noch über die Vorbereitungen auf einen langanhaltenden Stromausfall (Blackout-Szenario). Eckpunkte sind u.a. die Einrichtung von Notfall-Infopunkten und Anlaufstellen für die Bevölkerung in den jeweiligen Gemeinden. Federführend ist der Katastrophenschutz beim Kreis Nordfriesland.
- Für die Neu- und Umgestaltung des Schulhofes der Schule Schwabstedt in den Osterferien liegt ein Angebot für Spielgeräte vor.
- Der Bürgermeister informiert über ein Telefonat mit dem Bürgermeister von Rantrum bezüglich der Schäden am Lagedeich. Aufgrund der großen Schäden

ist eine kostenaufwendige größere Sanierung des Verbindungsweges Lagedeich für die Gemeinde Wisch nicht zu finanzieren. Die Gemeinde kann im Rahmen der jährlich stattfindenden Wegeschau des Kreises lediglich notwendige Schäden reparieren lassen.

- Der Bürgermeister informiert über die Veranstaltung in Gedenken an die Opfer des KZ Husum-Schwesing.
- Der Bürgermeister berichtet über die Ergebnisse vom Zensus 2022 (Feststellung der Einwohnerzahl). Danach wurde für die Gemeinde Wisch zum 15.05.2022 eine Einwohnerzahl von 111 Personen festgestellt.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Es erfolgt keine Berichterstattung da kein Ausschuss getagt hat.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Elke Jensen teilt mit, dass im Bekweg auch eine Straßenlampe defekt ist. Der Bürgermeister wird sich hierzu mit dem Amt in Verbindung setzen, da hierfür mit einer Firma ein Rahmenvertrag für Reparaturen geschlossen ist.
Werner Norden teilt mit, dass im nächsten Jahr mit dem reinigen der Wege und Straßenränder (Grünstreifen) weitergemacht werden soll. Aktuell lässt die Witterung keine Arbeiten zu. Die nächste Sitzung beim Wasserverband Treene findet am 05.12. statt.

8. Beratung und Beschlussfassung über die gesetzliche Einführung einer Ausgleichsrücklage

Mit Änderung der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) zum 01.01.2024 wird die Aufteilung des Eigenkapitals in der Bilanz neu geregelt. Während die Allgemeine Rücklage bestehen bleibt, wird die bisherige Ergebnisrücklage durch die Ausgleichsrücklage ersetzt. Hierdurch wird den Gemeinden u.a. die Möglichkeit eröffnet, Fehlbeträge in den Haushaltsplänen durch die Planung einer Entnahme aus der Ausgleichsrücklage auszugleichen und damit einen ausgeglichenen Haushalt aufzustellen.

Der Bestand der Allgemeinen Rücklage und der Ergebnisrücklage 2023 wird entnommen und gem. § 60 Abs. 3 GemHVO mit Wirkung zum 01.01.2024 wie folgt neu aufgeteilt:

1. Allgemeine Rücklage 78.656,02 €
2. Ausgleichsrücklage 75.136,30 €.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		**Abstimmung**		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
7	6	6	--	--

9. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2023

Schriftführer Norbert Strehlow verliest und erläutert kurz die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Jahres 2023. Diese werden anschließend von der Gemeindevertretung genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		**Abstimmung**		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
7	6	6	--	--

10. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2023 und die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Das Protokoll zur Prüfung des Jahresabschlusses 2023 wird von Schriftführer Norbert Strehlow verlesen.
Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresfehlbetrag 2023 von 57.143,86 Euro die der Ausgleichsrücklage entnommen werden. Die Ausgleichsrücklage beträgt dann 17.992,44 Euro, die Allgemeine Rücklage beträgt unverändert 78.656,02 Euro (20 % der Bilanzsumme).

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		**Abstimmung**		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
7	6	6	--	--

11. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt samt Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025

Bürgermeister Petersen weist auf den vorliegenden **Haushaltsplan 2025** hin, der allen Anwesenden vorliegt. Schriftführer Norbert Strehlow trägt die Haushaltssatzung für 2025 vor.

Der **Ergebnisplan** wird mit einem Gesamtbetrag der Erträge von 196.700 € und mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen von 210.000 € festgesetzt. Der **Jahresfehlbetrag** wird festgesetzt mit 13.300 €.

Der Finanzplan sieht Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von 194.700 € und Auszahlungen von 202.900 € vor.

Der Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit wird auf 0 € und der Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf 1.000 € festgesetzt. Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt. Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 0 Stellen.

Die **Hebesätze** für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:
Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) 380 %
Grundsteuer B (Grundstücke) 500 %
Gewerbesteuer 380 %

Die Höchstbeträge für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, für deren Leistung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 GO erteilen kann, beträgt 1.500 €.
Die Gemeindevertretung beschließt den Haushalt für das Jahr 2025.

Abstimmungsergebnis:

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
7	6	6	--	--

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister Schriftführer